



NIEDERSCHRIFT

7. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie der Stadt Weiterstadt

Legislaturperiode IX 2011/2016

am	13. August 2012
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:30 Uhr
Ende	20:30 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Akdag, Nebahat
Fischer, Wilhelm
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Heike

CDU-Fraktion

Meinhardt, Lisa
Pohl, Edgar

ALW-Fraktion

Becker, Ernst-Ludwig
Petri, Heinz-Ludwig

FWW-Fraktion

Störmer, Gerd

Präsidium

Stadtverordnetenversammlung

Dittrich, Manfred

Magistrat

Bormet, Helmut
Höll, Herbert

Mager, Philipp

Möller, Ralf

Reitz-Gottschall, Angelika

Röhrig, Reinhold

Spätling-Slomka, Dorothea

Zeller, Gerhard

Ausländerbeirat

Tomasulo, Maria Donata

Seniorenbeirat

Arndt, Walter

Schriftführer/in

Wschiansky, Andrea

Verwaltung

Stark, Rüdiger

Wigand, Klaus

Presse

Wickel, Marc

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt und Energie, Herr Becker, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie vom 19.04.2012	
2. Kommunale Energiewirtschaft, gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und ALW	IX/0147/2

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie vom 19.04.2012

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 19.04.2012 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Kommunale Energiewirtschaft, gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und ALW Drucksache: IX/0147/2

Herr Wigand stellt die möglichen Energieerzeugungsarten der Stadt Weiterstadt vor und verweist auf die Potenzialstudie des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Des Weiteren erläutert er in kurzen Zügen die Grobanalyse hinsichtlich des Energieverbrauches und der möglichen Einsparpotenziale der städtischen Liegenschaften. Herr Stark weist darauf hin, dass im Wirtschaftsplan bis 2016 bereits priorisierte Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden vorgeschlagen werden.

Alle Fraktionen beteiligen sich an der anschließenden Diskussion.

Weiterhin wird beantragt, folgende ergänzende Maßnahmen in das Protokoll aufzunehmen und zur weiteren Beratung dem Ausschuss erneut vorzulegen:

1. In Bezug auf die Windkraft und Geothermie wird die weitere Entwicklung der Technik und der Tendenzen im Landkreis beobachtet und gegebenenfalls Maßnahmen ergriffen.
2. Die Umweltberatung der Bürger wird weiterhin angeboten, mit besonderen Veranstaltungen belebt und ausführlich beworben.
3. Die Energiesanierung städtischer Gebäude soll gemäß der verfügbaren Finanzen und Vorschlägen aus der Verwaltung vorangetrieben werden.
4. Der Vorbildcharakter der Stadt soll mehr in die Öffentlichkeit getragen werden.

Der Ausschuss für Umwelt und Energie empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Der Tagesordnungspunkt verbleibt im Ausschuss.
2. In Bezug auf die Windkraft und Geothermie wird die weitere Entwicklung der Technik und der Tendenzen im Landkreis beobachtet und gegebenenfalls Maßnahmen ergriffen.
3. Die Umweltberatung der Bürger wird weiterhin angeboten, mit besonderen Veranstaltungen belebt und ausführlich beworben.
4. Die Energiesanierung städtischer Gebäude soll gemäß der verfügbaren Finanzen und Vorschlägen aus der Verwaltung vorangetrieben werden.
5. Der Vorbildcharakter der Stadt soll mehr in die Öffentlichkeit getragen werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Ernst-Ludwig Becker
Vorsitzender

Andrea Wschiansky
Schriftführerin